

Niederschrift

über die 15. Sitzung der Gemeindevertretung am 26. August 2021 in der Sporthalle Nordstrand, Schulweg 4, 25845 Nordstrand

Beginn der Sitzung: 19.34 Uhr

Ende der Sitzung: 22.15 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Ruth Hartwig-Kruse
2. Gemeindevertreter Gerd Asmussen
3. Gemeindevertreter Jörg Bahnsen
4. Gemeindevertreter Thorsten Wilcke
5. Gemeindevertreter Dirk Peters
6. Gemeindevertreterin Inken Petersen
7. Gemeindevertreterin Karla Bruns
8. Gemeindevertreterin Ann Kathrin Andresen
9. Gemeindevertreter Guido Schmitz
10. Gemeindevertreter Bastian Baudewig
11. Gemeindevertreter Werner Peter Paulsen
12. Gemeindevertreter Heiko Reinhold
13. Gemeindevertreter Franz-Josef Baudewig
14. Gemeindevertreter Claus Colpien

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin Michaela Flauger

Von der Verwaltung sind anwesend:

Thomas Magnussen, Protokollführer

Gäste:

Jytte Stappert, Schulleiterin Herrendeichschule
Detlef Witt, ausgeschiedener Gemeindevertreter
Henning Krüger, ausgeschiedener Gemeindevertreter

sowie 4 Zuhörer/innen

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder der Gemeindevertretung
3. Einführung und Verpflichtung der neuen Mitglieder der Gemeindevertretung
4. Feststellung der Tagesordnung
 - a. Dringlichkeitsanträge
 - b. Beschlussfassung über evtl. Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
5. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 14. Sitzung am 28.04.2021
6. Einwohnerfragestunde
7. Bericht der Bürgermeisterin
8. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
9. Anfragen aus der Gemeindevertretung
10. Wahl der 1. stellv. Bürgermeisterin bzw. des 1. stellv. Bürgermeisters
11. Ernennung und Vereidigung der 1. stellv. Bürgermeisterin bzw. des 1. stellv. Bürgermeisters
12. Umbesetzung der Ausschüsse

13. Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplans Nr. 12 für den Bereich südlich der Straße Süderhafen, nördlich der Straße Heverweg und östlich der Straße Kamerun
14. Beratung und Beschlussfassung Erschließung Baugebiet Eesbüll
15. Benennung des Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 26.09.2021
16. Beratung über das weitere Vorgehen Dorfgemeinschaftshaus
17. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrags zur Fenstererneuerung Schule Nordstrandischmoor
18. Beratung und Beschlussfassung über die Kohärenzmaßnahmen für den Warftausbau
19. Bericht der Schulleiterin zur aktuellen Situation Schülerbeförderung
20. Beratung und Beschlussfassung über die Schülerbeförderung der Klassen 1 – 4 vom Festland zur Herrendeichschule
21. Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau des Schulstandortes Nordstrandischmoor im Rahmen des DigitalPaktes Schule
22. Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau des Schulstandortes Nordstrand im Rahmen des DigitalPaktes Schule

nicht-öffentlich

23. Personalangelegenheiten
24. Grundstücksangelegenheiten

25. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Ruth Hartwig-Kruse eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung und begrüßt die Anwesenden. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Anschließend gedenken die Anwesenden dem verstorbenen Bernd Müller, welcher für die Gemeinde Mitglied in der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Nord gewesen ist.

Thorsten Wilcke erklärt für die Fraktion der Grünen, dass er nach dem Ausscheiden von Detlef Witt nunmehr den Fraktionsvorsitz übernimmt. Inken Petersen ist die neue stellvertretende Fraktionsvorsitzende.

2. Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder der Gemeindevertretung

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse bedankt sich bei den ausgeschiedenen Gemeindevertretern Detlef Witt und Henning Krüger für ihr Engagement für die Gemeinde Nordstrand und überreicht beiden einen Präsentkorb.
Herr Witt und Herr Krüger bedanken sich bei den Anwesenden für die gute Zusammenarbeit.

3. Einführung und Verpflichtung der neuen Mitglieder der Gemeindevertretung

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse verpflichtet die neuen Gemeindevertreterinnen Inken Petersen und Ann-Kathrin Andresen auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in das Amt als Gemeindevertreterinnen ein.

4. Feststellung der Tagesordnung

a. Dringlichkeitsanträge

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse teilt mit, dass die Tagesordnung erweitert werden muss und schlägt eine Ergänzung um die Tagesordnungspunkte 19 „Bericht der Schulleiterin zur aktuellen Situation Schülerbeförderung“, 20 „Beratung und Beschlussfassung über die Schülerbeförderung der Klassen 1 – 4 vom Festland zur Herrendeichschule“ 21 „Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau des Schulstandortes Nordstrandischmoor im Rahmen des Digitalpaktes Schule“ und 22 „Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau des Schulstandortes Nordstrand im Rahmen des Digitalpaktes Schule“ vor.

Die Gemeindevertretung beschließt die aufgeführten Ergänzungen der Tagesordnung **einstimmig**. Die übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

b. Beschlussfassung über evtl. Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Auf Vorschlag von Bürgermeisterin Hartwig-Kruse beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Tagesordnungspunkte 23 „Personalangelegenheiten“ und 24 „Grundstücksangelegenheiten“ in nicht-öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen, da berechtigte Einzelinteressen dieses erfordern.

5. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 14. Sitzung am 28.04.2021

Die Niederschrift über die 14. Sitzung am 28. April 2021 wird in der vorliegenden Form ohne Änderungswünsche festgestellt.

6. Einwohnerfragestunde

Es werden von Einwohner/innen keine Fragen gestellt.

7. Bericht der Bürgermeisterin

- Die **Erneuerung der L30** hat entgegen bisheriger Aussagen des LBV noch nicht begonnen. Wegeinspektor Dieter Schultz konnte in Erfahrung bringen, dass erst am 27. September 2021 die Vergabe der Arbeiten erfolgt.
- Für die Ertüchtigung des **Daches der Sporthalle** liegt nunmehr die Baugenehmigung vor. Im Vorwege der Ausschreibung ist ein Treffen mit den Ausschussvorsitzenden und dem Bausachverständigen sowie der Bürgermeisterin geplant.
- Für den **Fahrradweg entlang der Tegelistraat** sind Fördermittel beantragt worden. Problematisch könnte sein, dass die Landabschnitte für den Weg noch nicht im Eigentum der Gemeinde sind.
- Das **Bürgerbüro auf Nordstrand** hat zurzeit montags, dienstags und donnerstags von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet. Jeden 01. Dienstag im Monat ist von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet, an diesem Tag aber nicht vormittags.
- Die **Meldescheine für die Kurtaxe** können montags, dienstags und donnerstags von 08.00 Uhr bis 11.30 Uhr gebracht und geholt werden.
- Am 12. August fand eine **Verkehrsschau** unter Beteiligung des Ordnungsamtes, der Polizei und der Verkehrsabteilung des Kreises NF statt. Im Bereich des Engländer Deiches konnte keine zufriedenstellende Lösung für eine bessere Sicherung der Schülerüberwegung gefunden werden, so dass weiterhin Schülerlotsen tätig werden müssen. Die Aufstellung eines Gefahrenschildes an der L30, welches auf die Feuerwehrezufahrt hinweisen sollte wurde abgelehnt, da die Sichtweiten nach Ansicht der Verkehrsabteilung des Kreises und der Polizei ausreichend sind.
- Am 10. August wurde **Karla Bruns** vom Ministerpräsidenten im Rahmen einer Feierstunde für 27 Jahre Kommunalpolitik geehrt.
- Die Baumaßnahmen an der **Anlegestelle Strucklahnungshörn** laufen planmäßig.

- Heute wurde auf Pellworm der erste **E-Bus** in Betrieb genommen.

8. Berichte der Ausschüsse und Delegierten

Es werden keine Berichte aus den Ausschüssen oder von Delegierten abgegeben.

9. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Anfragen aus der Gemeindevertretung gestellt.

10. Wahl der 1. stellv. Bürgermeisterin bzw. des 1. stellv. Bürgermeisters

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse bittet um Wahlvorschläge. Es werden Thorsten Wilcke und Karla Bruns vorgeschlagen. Karla Bruns verzichtet auf eine Kandidatur.

Bei der anschließenden offenen Wahlhandlung stimmen **13 Gemeindevertreter/innen für Thorsten Wilcke bei 1 Nein-Stimme und keiner Enthaltung.**

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass Thorsten Wilcke zum 1. stellv. Bürgermeister der Gemeinde Nordstrand gewählt wurde.

11. Ernennung und Vereidigung der 1. stellv. Bürgermeisterin bzw. des 1. stellv. Bürgermeisters

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse ernennt Thorsten Wilcke zum 1. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Nordstrand und überreicht ihm die Ernennungsurkunde.

Anschließend leistet Herr Wilcke den Beamteneid.

12. Umbesetzung der Ausschüsse

Franz Josef Baudewig schlägt für die SPD-Fraktion folgende Umbesetzungen vor:

Finanzausschuss:	Ann-Kathrin Andresen ersetzt Henning Krüger
Jugend- Schul- Sport und Sozialauss.	Eike Empen ersetzt Franz Josef Baudewig
Wirtschaft- und Tourismusausschuss	Franz Josef Baudewig ersetzt Henning Krüger
Interner Arbeitskreis Wegeausschuss	Dirk Ketelsen ersetzt Henning Krüger
Patronatsvertreter	Frank Paulsen ersetzt Henning Krüger
Mitglied Verbandsvers. Wasserv. Nord	Frank Paulsen ersetzt Bernd Müller
Stellv. Mitgl. Verbandsv. Wasserv. Nord	Oliver Hansen ersetzt Frank Paulsen

Thorsten Wilcke schlägt für die Fraktion der Grünen folgende Umbesetzungen vor:

Finanzausschuss	Inken Petersen ersetzt Detlef Witt
Mitglied Verbandsvers. Wasserv. Treene	Guido Schmitz ersetzt Detlef Witt
Ausschuss zur Prüfung der Jahresr.	Inken Petersen ersetzt Thorsten Wilcke
Stellv. Amtsausschussm. für T. Wilcke	Inken Petersen ersetzt Detlef Witt
Stellv. Bgm. Verbandsvers. Anl. Struck.	Thorsten Wilcke ersetzt Detlef Witt

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die vorgeschlagenen Umbesetzungen der gemeindlichen Ausschüsse und der Delegierten.

13. Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplans Nr. 12 für den Bereich südlich der Straße Süderhafen, nördlich der Straße Heverweg und östlich der Straße Kamerun

I. Sachverhalt

Der Grundstückseigentümer hat die Erhöhung der Grundflächenzahl (GRZ) mündlich beantragt, da seine Halle zur Unterbringung der Schafe und des Futters sowie der Materialien, die er auf Südfall in der Saison benötigt, mit der bisherigen GRZ nicht in der notwendigen Größe genehmigt wird. Eine Anpassung der Baugrenzen sowie der Nutzung der Hallen zur Tierhaltung (Pferde und Schafe) wird erforderlich.

II. Empfehlung/Beschlussfassung

Der Bebauungsplan 12 für den Bereich südlich der Straße Süderhafen, nördlich der Straße Heverweg und östlich der Straße Kamerun soll wie folgt geändert werden:

Erhöhung der GRZ für das Grundstück Süderhafen 2 und eine Anpassung der Baugrenzen sowie Nutzung der Halle zur Tierhaltung.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB)

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs, mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange soll ein Planungsbüro beauftragt werden.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll in Form einer Öffentlichkeitsbeteiligung in einer Sitzung der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Mit dem Investor wird ein städtebaulicher Vertrag zur Übernahme der Kosten geschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bemerkung: Aufgrund § 22 Gemeindeordnung waren keine Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

14. Beratung und Beschlussfassung Erschließung Baugebiet Eesbüll

Die Gemeindevertretung berät über die weitere Vorgehensweise bei der Vergabe der Baugrundstücke im Bereich der Erweiterung des Baugebietes Eesbüll. Es sollen Kriterien erarbeitet werden, nach denen die Vergabe an die einzelnen Bewerber/innen erfolgen soll. Diese sollen durch ein Gremium erarbeitet werden.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig**, dass die Ausarbeitung der Kriterien durch den Bau- und Umweltausschuss erfolgen soll.

15. Benennung des Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 26.09.2021

Für den Wahlbezirk 001 (Nordstrand-Süden) im Feuerwehrgerätehaus werden nachfolgende Personen für den Wahlvorstand benannt:

Wahlvorsteherin:	Ann-Kathrin Andresen
Stellvertretende Wahlvorsteherin:	Ruth Hartwig-Kruse
Beisitzer (Schriftführer):	Franz-Josef Baudewig
Beisitzerin:	Frauke Andresen
Beisitzer:	Boy Ketelsen
Beisitzer:	Christian Stark
Beisitzerin:	Sabine Winkel

Für den Wahlbezirk 002 (Nordstrand-England) in der Sporthalle werden nachfolgende Personen für den Wahlvorstand benannt:

Wahlvorsteherin:	Karla Bruns
Stellvertretender Wahlvorsteher:	Rainer Bruns
Beisitzer (Schriftführer):	Ronny Schümann
Beisitzer:	Dirk Petersen
Beisitzerin:	Dr. Susanne Ehlert
Beisitzer:	Thorsten Wilcke
Beisitzer:	Konrad Kollig

16. Beratung über das weitere Vorgehen Dorfgemeinschaftshaus

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse verteilt einen Entwurf bzgl. des geplanten Dorfgemeinschaftshauses und erläutert die Zeichnung. Eine Bauvoranfrage wurde von der Bauaufsicht des Kreises Nordfriesland positiv beschieden. Der nächste Schritt wäre die Kontaktaufnahme mit einem Architekten, der die Kosten der Baumaßnahme berechnen muss.

Die Gemeindevertreter/innen stehen dem von der Bürgermeisterin vorgeschlagenen weiteren Vorgehen positiv gegenüber.

17. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe des Auftrags zur Fenstererneuerung Schule Nordstrandischmoor

Für die Arbeiten der Fenstererneuerung in Schule auf Nordstrandischmoor wurde eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt, bei der insgesamt 3 Angebote abgegeben wurden. Alle 3 Angebote wurden rechnerisch und fachtechnisch geprüft und konnten aufgrunddessen gewertet werden.

Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma TIPA aus Husum abgegeben.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die Vergabe der Arbeiten für die Erneuerung der Fenster in der Schule auf Nordstrandischmoor an die Fa. TIPA.

18. Beratung und Beschlussfassung über die Kohärenzmaßnahme für den Warftausbau

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse erklärt sich für befangen nach § 22 Gemeindeordnung, übergibt die Sitzungsleitung an den stellvertretenden Bürgermeister Thorsten Wilcke und verlässt den Raum.

Das Land Schleswig-Holstein ist bestrebt, die nordfriesischen Halligen nachhaltig zu sichern. Im Rahmen eines Pilotprojektes wurde 2019/20 die Norderwarft auf der Hallig Nordstrandischmoor verstärkt.

Nunmehr sollen auch die erforderlichen landschaftspflegerischen Maßnahmen durchgeführt werden. Die Ausgaben für diese Kohärenzmaßnahme werden zu 95 % aus Küstenschutzmitteln refinanziert. 5 % werden über Hand- Spanndienste abgedeckt.

Das Ingenieurbüro Mohn GmbH Beratende Ingenieure wurde von der Gemeinde Nordstrand, vertreten durch das Amt Nordsee-Treene, beauftragt, die Leistungen hierfür auszuschreiben.

Die Ausschreibung erfolgte als beschränkte Ausschreibung gemäß VOB, Teil A, bei der 4 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert wurden.

Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der Firma HA W. Reuse GmbH, Brunsbüttel, abgegeben.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die Vergabe der Kohärenzmaßnahme für den Warftausbau an die Fa. Reuse GmbH.

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse übernimmt wieder den Vorsitz der Sitzung.

19. Bericht der Schulleiterin zur aktuellen Situation Schülerbeförderung

Die Schulleiterin der Herrendeichschule, Frau Jytte Stappert, berichtet über die aktuelle Situation bzgl. der Schülerbeförderung. Zurzeit werden 146 Schüler/innen an der Herrendeichschule unterrichtet. Darunter befinden sich 8 Schüler/innen aus Hattstedt und Wobbenbüll in den Klassenstufen 1 – 4. Die Schülerbeförderungskosten für diese Kinder belaufen sich auf insgesamt 6.463,20 Euro jährlich, die zurzeit von den Eltern zu tragen sind. Ihr Ziel ist es, die Schule zukünftig für Schüler/innen vom Festland noch attraktiver zu machen. Hierzu könnte auch gehören, dass die Gemeinde die Schülerbeförderungskosten für diese Kinder übernimmt. Für die Gemeinde würde sich aufgrund des deutlich höheren Schulgeldes, welches Nordstrand von der Wohnortgemeinde erhält, ein Überschuss ergeben.

20. Beratung und Beschlussfassung über die Schülerbeförderung der Klassen 1 – 4 vom Festland zur Herrendeichschule

Die Gemeindevertreter/innen beraten eingehend die Thematik und schließen sich der Meinung der Schulleiterin an.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** die Übernahme der Schülerbeförderungskosten für die Schüler/innen, der Klassenstufen 1-4 ab dem Schuljahr 2021/22.

Anschließend diskutiert die Gemeindevertretung die Problematik, dass immer mehr Schüler/innen von den Eltern zur Schule gefahren werden, anstatt den Schulbus zu nutzen. In Abstimmung mit der Schulleiterin soll den Eltern die Thematik nahegebracht werden, dass die Finanzierbarkeit der Schülerbeförderung auch von der Auslastung des Schulbusses abhängig ist.

21. Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau des Schulstandortes Nordstrandischmoor im Rahmen des DigitalPaktes Schule

Nach Planung der Umsetzung des DigitalPakt Schule ergibt sich eine Gesamtsumme von 14.847 Euro für den gesamten Schulstandort.

Bei einer Fördersumme von 45.000 Euro für den Standort ergeben sich 30.152,60 Euro Restmittel. Diese können für den weiteren Ausbau des Standortes Nordstrand verwendet werden.

Die Gemeinde erbringt die Mittel in Vorleistung bis zur Auszahlung der Fördersumme.

Die Gemeindevertretung beschließt **einstimmig** sowohl die Umsetzung des DigitalPakt Schule nach der vorgelegten Planung als auch die Nutzung der restlichen Mittel der Förderung nach Fertigstellung der Arbeiten für den Standort Nordstrand.

22. Beratung und Beschlussfassung über den Ausbau des Schulstandortes Nordstrand im Rahmen des DigitalPaktes Schule

Nach Planung der Umsetzung des DigitalPakt Schule ergeben sich zwei mögliche Varianten der Umsetzung des DigitalPakt Schule. Beide erfordern den Einsatz durch die Gemeinde zu erbringender Geldmittel für die Umsetzung.

Die Variante „Optimum“ erhält alle Ausgaben für die optimale Nutzung von digitalen Lernmitteln für die nächsten Jahre.

Die Variante „Minimum“ enthält alle Ausgaben für den minimalen Ausbau mit pädagogischer Einsetzbarkeit.

Die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich voraussichtlich ca. 202.463,63 Euro für die Ausbauvariante „Optimum“ mit längerfristiger Planungssicherheit des Mitteleinsatzes bzw. ca. 116.508,45 Euro für die Ausbauvariante „Minimum“ mit kurzfristiger Planungssicherheit.

Für die Umsetzung erhält die Gemeinde Nordstrand eine Förderung in Höhe von ca. 78.770,00 Euro. Die Fördersumme ergibt sich aus 48.770,00 Euro für den Standort Nordstrand sowie ca. 30.000 Euro nicht verwendeter Fördermittel des Standortes Nordstrandischmoor.

Die Gemeinde erbringt die Mittel in Vorleistung bis zur Auszahlung der Fördersumme.

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse und Schulleiterin Stappert geben ergänzende Erläuterungen. Im Mittelpunkt steht hierbei die Information, dass mit den Mitteln Endgeräte finanziert werden sollen.

Die Gemeindevertretung diskutiert intensiv, welche Lösung die Optimale ist.

Die Gemeindevertreter/innen kommen zu dem Ergebnis, dass eine Arbeitsgruppe bestehen aus Pascal Ehlig (IT Amt Nordsee-Treene), Frau Stappert und Herrn Damasch (Herrendeichschule) sowie den Gemeindevertreter/innen Thorsten Wilcke, Ann-Kathrin Andresen, Ruth Hartwig-Kruse, Jörg Bahnsen und Inken Petersen, die optimale Lösung erarbeiten und diese per Mail den übrigen Gemeindevertreter/innen mitteilen soll. Anschließend ist die Investitionssumme in den Nachtragshaushalt aufzunehmen, wodurch alle Gemeindevertreter/innen die Möglichkeit eines endgültigen Beschlusses über die Thematik erhalten.

Nicht öffentlich:

23. Personalangelegenheiten

24. Grundstücksangelegenheiten

25. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht-öffentlichen Teil

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse stellt die Öffentlichkeit wieder her. Da keine Einwohner/innen mehr anwesend sind, erübrigt sich die Bekanntgabe der Beschlüsse der Tagesordnungspunkte 23 und 24.

Bürgermeisterin Hartwig-Kruse schließt die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit.

Bürgermeisterin

Protokollführer